



## Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

### 1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-4808-021

GISPADID: 2002011

**Objektbezeichnung:**

Hilgener Ziegeleiloch

**Schutzstatus:**

NSG, bestehend

**Verwaltungsgebiet:**

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Rheinisch-Bergischer Kreis

(Nuts-Code: DEA2B)

Gemeinde: Wermelskirchen

Gemeinde: Burscheid

**Digitalisierte Fläche (ha):**

7,17

**Flächenanzahl:**

1

**Objektbeschreibung:**

Suedoestlich von Hilgen liegt, durch eine Eisenbahntrasse getrennt, die 1976 stillgelegte Ziegeleigrube der Burscheid-Hilgener Klinkerwerke.

Die ca. 200 x 250 m grosse Flaechе stellt einen Einschnitt in eine flach ansteigende, einstige Gelaendemuлde dar, die urspruenglich von bis zu 6 m maechtigen Loess bzw. Loesslehm ueberdeckt war.

Den Untergrund bilden steilstehende, blauschwarze Tonschiefer der Remscheid-Schichten (Unterdevon, - Ems-Stufe). Anstehende Gesteine finden sich nur noch im Nordostteil der Grube. Oberflaechlich sind die Schiefer stark verlehmt.

Am Grund der ehemaligen Ziegeleigrube hat sich ein kleiner Grundwassersee gebildet (ca. 250 x 250 m gross). Das Ostufer ist steil ausgebildet, im Westteil hingegen flacher. Dort befinden sich kleinere Inseln sowie ein Kiesuferstreifen.

Auffallend ist die aus dem Wasser herausragende, ehemalige Ziegeleibahn.

**Schutzziel:**

Ehemalige Ziegeleigrube in oberflaechlich verlehmtен Tonsteinen der Ems- Stufe. Insgesamt geowissenschaftlich und landschaftskundlich schutzwuerdiges Objekt

**Bewertung:**

wertvoll

**Pädagogische Eignung:**

Nein

**Erholungseignung:**

Nein

### 2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

**Stratigraphie:**

Emsium



**Kenndaten:**

Aufschluss-künstlich	/ gx2f
Aufschluss-Gesteinsdeformationen	/ gx2e
Aufschluss-Gesteins- und Bodenstrukturen	/ gx2d

**Teildisziplinen:**

- Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie
- Teildisziplin Landschaftsökologie
- Teildisziplin Pedologie
- Teildisziplin Tektonik

**Stichworte:**

- klastische Gesteine
- Sedimentäre Strukturen
- Sedimentäre Texturen
- terrestrische Böden
- künstlicher Aufschluss
- Ton- oder Ziegeleigruben
- künstlicher See oder Teich
- Dias vorhanden
- Sedimentgestein
- Schichtlagerung

**Umfeld:**

- befestigter Weg
- Brache
- Grünland
- Siedlung
- sonstige Nutzung

**Gefährdung:**

- Übergrünung

**Maßnahmenbeschreibung:** Keine besonderen M. erforderlich, da bereits als NSG ausgewiesen.

**Naturräumliche Zuordnung:**

338 – Bergische Hochflächen

**Höhe über NN:**

min. 197 m, max. 213 m

---

### 3. Verwaltungstechnische Informationen

**Objektkennung:** GK-4808-021

**Objektbezeichnung:**

Hilgener Ziegeleiloch

**Verwaltungsgebiet:**

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Rheinisch-Bergischer Kreis

(Nuts-Code: DEA2B)



Gemeinde: Wermelskirchen

Gemeinde: Burscheid

**Digitalisierte Fläche (ha):** 7,17

**Flächenanzahl:** 1

**TK25, Quadrant, Viertelquadrant:**

**Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):**

4808, Q4, VQ4

R: 2581281 / H: 5663409

4908, Q2, VQ2

**Bearbeitung:**

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 30.06.1994, Kartierung/ Beobachtung

**Informationen von Dritten:** Altbestand(Karte der potentiell schutzwuerdigen Objekte) /  
GK 25 4808 Solingen / Abgrabungskataster

**Allgemeine Bemerkungen:** Befahrung am 13.1.2015

---